



WALTERSHOFEN

STADT FREIBURG

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Ortsvorsteher Glöckler, für den Inseratenteil: A. Stähle, Stockach.

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle, Postf. 1254, 78329 Stockach
Telefon 07771/9317-11, Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de

DONNERSTAG, den 23. Dezember 2010

Nummer 51/52

*Allen unseren Einwohnerinnen
und Einwohnern wünschen wir
besinnliche Weihnachtstage
und alles Gute für das Jahr 2011*

*Ortsvorsteher, Ortschaftsrat
und Ortsverwaltung*



Ein herzliches Dankeschön

gilt allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die im Laufe des zu Ende gehenden Jahres 2010 durch ehrenamtliche Aktivitäten das Gemeinleben unserer Ortschaft Waltershofen unterstützten und auf diese Weise bereicherten.

Dies gilt insbesondere

- unseren Vereinen;
- unseren Bürgerprojektgruppen und Arbeitskreisen, die mittlerweile zur Gründung des „Z'sämme“ – Bürgernetz Waltershofen e.V. geführt haben;
- unseren Initiativgruppen, die sich für örtliche Projekte sowie für soziale und karitative Projekte einsetzen;
- unseren Einwohner-Patenschaften für Feldkreuze, Ortsbrunnen, Baumscheiben, Blumentröge und Ortseingangstafeln;
- unseren von der Öffentlichkeit „unbemerkt“ Helferinnen und Helfern bei vielen Aktionen;
- unseren Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich in öffentlichen und kirchlichen Institutionen engagieren.

Eine Ortschaft braucht eine solche Unterstützung. Nur auf diese Weise ist eine „lebendige“, zukunftsfähige Ortschaft zu erhalten. Wegen der Einschränkungen der Stadt, sich nur noch auf Pflichtaufgaben beschränken zu können, wird es mehr denn je nötig sein, dass wir als Bürger, die mit unserer Ortschaft verbunden sind, vieles durch Bürgerengagement „auf die Beine stellen“ müssen, wenn wir eine lebenswerte Ortschaft mit entsprechender „Lebensqualität“ erhalten wollen.

Nochmals vielen Dank und helfen Sie bitte auch im kommenden Jahr mit – für unsere Ortschaft Waltershofen!

Josef Glöckler
Ortsvorsteher



HILFE IN NOT! WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf / Notarzt / Polizei	110
Notruf Feuerwehr/ DRK-Rettungsdienst / Notfallrettung	112
Unfallrettung / Krankentransporte	19222
Polizeiposten Rieselfeld	0761 4768700
Mo. – Fr. 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr in dringenden Fällen Polizeirevier Freiburg-Süd	0761 882-4421
badenova – kostenlose Hotline (Störungen in der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser)	0800 2767767
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Umwelttelefon	0761 201-6107
Wildunfälle und –schäden	0171 8118928



ÄRZTLICHER NOTDIENST

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Die Vermittlung des ärztlichen Notfalldienstes der niedergelassenen Ärzte erfolgt für das Wochenende und für Feiertage über die Rettungsleitstelle Freiburg unter **01805 19292-300**.

▼ Apotheke

Donnerstag, 23.12.10
Apotheke zum Roten Fingerhut Ihringen, Tel. 07668 317
Freitag, 24.12.10
Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten, Tel. 07663 1205
Samstag, 25.12.10
Apotheke am Rathaus Reute, Tel. 07641 912912
Sonntag, 26.12.10
Adler-Apotheke Hugstetten, Tel. 07665 930516
Montag, 27.12.10
Kaiserstuhl-Apotheke Oberrotweil, Tel. 07662 337
Dienstag, 28.12.10
Schloss-Apotheke Umkirch, Tel. 07665 6655
Mittwoch, 29.12.10
St. Wendelin-Apotheke Meringingen, Tel. 07668 5812
Donnerstag, 30.12.10
Sonnenberg-Apotheke Opfingen, Tel. 07664 1552
Freitag, 31.12.10
Stadt-Apotheke Breisach, Tel. 07667 218
Samstag, 01.01.11
Storchen-Apotheke Gottenheim, Tel. 07665 5717
Sonntag, 02.01.11
St. Martins-Apotheke Hochdorf, Tel. 07665 2824
Montag, 03.01.11
Rebtal-Apotheke Tiengen, Tel. 07664 910700
Dienstag, 04.01.11
Rats-Apotheke Bötzingen, Tel. 07663 1470
Mittwoch, 05.01.11
Kaiserstuhl-Apotheke Eichstetten, Tel. 07663 1205

Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8:30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter **Tel. 01805 002963**.

▼ Zahnarzt

Zahnärztlicher Notdienst Tel. **01803 22255542**

▼ Hebamme

Gisèle Steffen, Waltershofen, Tel. 07665 972527



KIRCHLICHE SOZIALSTATION TUNIBERG

Kirchliche Sozialstation Tuniberg e. V., Am Dürleberg 1,
79112 FR-Opfingen, Tel. 07664 3057,
Internet: www.sozialstation-tuniberg.de
in dringenden Fällen Tel. 07664 912001
Sprechstunden: Mo. - Fr., 10.30 - 12.00 Uhr
nachmittags nach Vereinbarung

▼ Tierarzt

Tel. 07667 7175



MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Ortsverwaltung Waltershofen

Schulhalde 12
Telefon **9443-0**
Telefax **9443-24**
E-Mail **ov-waltershofen@stadt.freiburg.de**
Internet **www.freiburg.de**

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzlich 13:30 – 18:00 Uhr
Vorsprachen sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 15:30 Uhr nach vorheriger Vereinbarung sowie nach Vereinbarung auch zu anderen Terminen.

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung über die Feiertage und den Jahreswechsel

Die Ortsverwaltung hat über die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel nahezu die regulären Öffnungszeiten. Lediglich die laut Arbeitszeitregelung der Stadt Freiburg arbeitsfreien Tage Heiligabend und Silvester ist die Ortsverwaltung geschlossen.

„Zwischen den Jahren“ ist das Rathaus regulär geöffnet, d. h. von Montag, 27.12.2010, bis Donnerstag, 30.12.2010, jeweils von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und am Mittwoch, 29.12.2010, zusätzlich von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr.



Vorgezogener Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt



Bitte beachten Sie, dass das heutige Mitteilungsblatt das letzte „Blättle“ in diesem Jahr ist. Nächste Woche - „zwischen den Jahren“ - erscheint kein Mitteilungsblatt!

Die erste Ausgabe des neuen Jahres 2011 erscheint „ganz normal“ am Mittwoch, 05.01.2011. **Redaktionsschluss** für diese erste Ausgabe 2011 ist bereits kommende Woche, **Donnerstag, 30.12.2010, 12:00 Uhr!** Später eingehende Manuskripte können keine Berücksichtigung finden.

Ab Kalenderwoche 2 erscheint das Mitteilungsblatt dann wieder **regelmäßig mittwochs mit Redaktionsschluss montags um 15:00 Uhr.**



Geänderter Fahrplan der Freiburger Verkehrs AG über die Feiertage

Wie die Freiburger Verkehrs AG mitteilt, gibt es über die Feiertage folgende Fahrplanänderungen:

Heiligabend, 24.12.2010

An Heiligabend wird aufgrund des deutlich geringeren Fahrgastaufkommens bis 14:30 Uhr nach dem regulären Samstagsfahrplan gefahren. Danach fahren bis 18:30 Uhr die Straßenbahnen im 15-Minuten-Betrieb, alle Omnibuslinien im 30-Minuten-Betrieb. Ab 18:30 Uhr verkehren alle Linien im 30-Minuten-Betrieb mit den Abfahrtszeiten stündlich „00“ und „30“ bis zur letzten Abfahrtszeit 0:30 Uhr ab Bertoldsbrunnen. Die Omnibuslinien nehmen die Anschlüsse an den Umsteigehaltstellen entsprechend ab. Die einzelnen Abfahrtszeiten entsprechen dem regulären Abendverkehr.

Weihnachtsfeiertage, 25. und 26.12.2010, und Neujahrstag, 01.01.2011

An beiden Weihnachtsfeiertagen - wie auch an Neujahr - gilt der reguläre Sonntagfahrplan ohne Einschränkungen.

Silvester, 31.12.2010

An Silvester wird wie an Heiligabend bis 14:30 Uhr nach dem regulären Samstagsfahrplan gefahren, danach bis 18:30 Uhr die Straßenbahnen im 15-Minuten-Betrieb und alle Omnibuslinien im 30-Minuten-Betrieb. Ab 18:30 Uhr gilt im Straßenbahnbereich der Regelfahrplan und im Busbereich der 30-Minuten-Takt. Zusätzlich setzt die VAG über den regulären Betriebsschluss um 0:30 Uhr hinaus Fahrzeuge ein. So gibt es zusätzliche Anschlüsse um 1:00 Uhr, 1:30 Uhr, 2:30 Uhr, 3:30 Uhr und 4:30 Uhr ab Bertoldsbrunnen. Die Stadtbahnlinie 1 verkehrt in dieser Nacht bis 4:30 Uhr gar alle 30 Minuten. Auch hier gilt, dass die Omnibuslinien im Stadtbereich sowie die Abnahme der Anschlüsse der Außenlinien an den Endhaltstellen entsprechend erfolgen. Aufgrund des großen Publikumandrangs im Bereich des Bertoldsbrunnens werden **die Anschlüsse um 0:00 Uhr, 0:30 Uhr und 1:00 Uhr unterbrochen. Die Stadtbahnlinien 1, 3 und 5 Richtung Westen verkehren ab Stadttheater, die Linien 2, 3 und 5 Richtung Johanneskirche verkehren ab Holzmarkt. Die Linie 1 Richtung Osten verkehrt ab Bertoldstraße. Aufgrund der Verkehrslage und den Feierlichkeiten in den einzelnen Ortschaften werden die fahrplanmäßige Fahrt um 23:58 Uhr ab St. Nikolaus und um 0:15 Uhr ab Paduaallee in Richtung Waltershofen nicht angeboten.** Alle genauen Abfahrtszeiten der Sonderbetriebs-tage können im Internet unter www.vag-freiburg.de abgerufen werden.

Nachtbus Safer Traffic nicht an Heiligabend
Das Nachtbusssystem Safer Traffic verkehrt nicht in der Nacht vom 24. auf den 25.12.2010. Ebenso gibt es auch kein Angebot infolge des regulären Linienverkehrs sowie aufgrund einer Überlastung des Taxigewerbes in der Silvesternacht. In den Nächten vom **01.01. auf 02.01.2011 und vom 05. auf 06.01.2011 verkehren die Nachtbusse zusätzlich.**

BÜRGERENGAGEMENT



- KALENDER -

... Walken

Datum
montags und
mittwochs

Uhrzeit
9 Uhr

Treffpunkt
Infotafel bei den
Tennisplätzen

Kontakt
Peter Rothfuß,
Tel. 6718

... mit Genuss das Richtige essen*

Donnerstag,
13.01.2011

18:30 Uhr

Gasthaus Fortuna,

Gaby Jorysz,
Tel. 8088058

... helfen

ist immer möglich

Angela Vitt,
Tel. 942424

- Vorankündigung: Ernährungsberatung

Frau Gaby Jorysz bietet am Donnerstag, 13. Januar 2011, einen kurzen Vortrag (etwa 30 Min.) mit dem Thema „mit Genuss das Richtige essen“ an. Anschließend besteht genügend Zeit zur Diskussion.

Interessierte sind zu allen Terminen herzlich eingeladen! Bitte setzen Sie sich mit den Ansprechpersonen direkt in Verbindung! Weitere Informationen sind auf der homepage unter www.zaemme.net zu finden.



Noch gibt es den neuen Monatskalender „Waltershofen 2011“ im A4-Format mit 13 Fotos von Waltershofen und dem Tuniberg!

Er kann im Rathaus, in der Sparkasse, im Gemüselädele Hänslers, im Friseursalon Siebler oder bei Fam. Fiedler, Martackertenstr. 24a, angesehen und zum Preis von 8,90 Euro erworben oder per e-Mail oder Kontaktformular auf der Homepage bestellt werden. Der Erlös aus dem Verkauf des Kalenders kommt dem Verein „Z'sämme“ zugute. Einige wenige Exemplare der DVD „Rund um den Farrenstall“ zum Preis von 9,90 Euro gibt es noch im Rathaus.



Allen Menschen in Waltershofen, die in diesem Jahr wieder durch Aktivitäten oder Spenden das gemeinnützige Bürgerprojekt „Z'sämme“ unterstützt haben, ein herzliches Danke! Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes glückliches neues Jahr!

„Z'sämme“ - Bürgernetz in Waltershofen e.V.



Waltershofener Weine mit Spitzenqualitäten

Ehrungen und Preise für Waltershofener Weingüter und Winzergenossenschaft

Im zurückliegenden Jahr 2010 haben das Weingut Hercher, das Weingut Landmann und die Winzergenossenschaft Preise und Auszeichnungen für verschiedene Weine erhalten.

So hat das **Weingut Hercher** bei der Badischen Gebietsweinprämierung zum wiederholten Male den Landesehrenpreis für den Bereich Tuniberg sowie 7 Goldene und 2 Silberne Medaillen erhalten.

Die **Winzergenossenschaft** hat bei der DLG-Bundesweinprämierung 3 Goldene, 2 Silberne und 1 Bronzene Medaille sowie bei der Landesweinprämierung je 2 Goldene und 2 Silberne Medaillen erhalten. Die Verkaufsstelle befindet sich im **Weinhof Dangel**.

Das **Weingut Landmann** erhielt beim Weinführer Eichelmann 2011 einmal 87 Punkte und mit vier Weinen jeweils 85 Punkte, was „sehr gute, harmonische Weine“ bedeutet. Ebenso wird das Weingut Landmann vom Gault Millau Wein Guide Deutschland 2011 empfohlen, bei dem zwei Weine mit 88 und 87 Punkten bewertet wurden, was hier „sehr gute Weine, die in der Regel fein altern“ bedeutet.

Zu den Waltershofener Weinen gehört auch das **Weingut Michael Fuchs**, der auf Grund der hauptberuflichen Tätigkeit im Weinbereich und der Größe des Weinguts nicht an Prämierungen teilnimmt.

Fazit: Die Waltershofener Weine können sich sehen lassen! Gerade an den Festtagen bieten sie sich an zum Genießen und Probieren.

Auch das waren in diesem Jahr 2010 in Waltershofen erwähnenswerte Leistungen ...

- **Peter Treubel und Jürgen Ober** legten in 27 Tagen im Juni den 2.400 km langen Jakobusweg, den Pilgerweg „Cuminó“, zurück. Beim Überqueren der Vogesen, des Zentralmassivs und der Pyrenäen mussten auch 22.000 Höhenmeter bewältigt werden, ehe die **Jakobsstadt Santiago de Compostela** in Spanien erreicht wurde.
- **Michael Lauk** belegte bei den **Lang-Distanz-Duathlon-Weltmeisterschaften im schweizerischen Zofingen den 3. Platz** in der Masterklasse M40 (40 Jahre) in der Zeit von 7:16 Stunden. Dieser „Powerman“, der aus einem 10km-Lauf, einem 150km-Einzelzeitfahren auf dem Rad und einem anschließenden 30km-Lauf besteht, gilt mit seinen 2.500 Höhenmetern als welthärtester Duathlon. Zusätzlich gewann Michael Lauk den **Triathlon „Miami Man“** in der Masterklasse M40 über 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und anschließenden Halbmarathonlauf von 21,1 km in 4:19 Stunden.
- **Werner Schwab** wurde 2. in der Gesamtwertung des in der Regio bekannten **Müllheimer Halbmarathons** und dabei natürlich Sieger in der M50-Klasse (50 Jahre) in 1:21 Stunden. Beim **Frankfurt-Marathon**, dem drittgrößten Marathon Deutschlands, belegte Werner Schwab in der Altersklasse M50 in 2:53 Stunden den 12. Platz.
- Von einer Weltbestleistung kann man auch bei **Paul Munzinger** sprechen, der ca. **12.000 Tauchgänge** in allen Meeren rund um den Globus als **Unterwasserfotograf** und **Unterwasserfilmer** durchgeführt hat. Das Ergebnis sind zahlreiche Fernsehdokumentationen sowie Fotoserien, Artikel in Fachzeitschriften, teilweise auch ausgezeichnet mit journalistischen Preisen.



Wenn Weihnachtsbier, dann

FARNY – WEIZEN

Das Bier unserer Partnerortschaft Waltershofen im Allgäu.

- Erlös für unsere Bürgerprojekte
- erhältlich in **Andys Getränkemarkt** oder **Direktbestellung über die Ortsverwaltung (Tel. 94430)**



JUBILARE

25.12. Emilie Adler, Im Rebstall 8	94 Jahre
25.12. Luise Schneiderei, Umkircher Str. 24	84 Jahre
25.12. Elisabeth Dettinger, Gottenheimer Str. 2	81 Jahre
27.12. Liselotte Hercher, St.-Elisabethen-Str. 1	83 Jahre
28.12. Manfred Spittler, Am Kählerbrunnen 12	72 Jahre
29.12. Heinz Viehoff, Niedermattenstr. 11	71 Jahre
30.12. Ida Dorst, Spielhöfe 3	87 Jahre
30.12. Herbert Mörch, Umkircher Str. 18	79 Jahre
01.01. Maria Pauli, Im Giesental 5	75 Jahre
03.01. Elfriede Glusa, Hanfretze 5	92 Jahre
03.01. Iren Kekenj Seke, Im Wännele 25	71 Jahre



JUGENDINFOS



www.kjtw.de – Neues im Internet:

Im Kindertreff und im „Treff 5-7“ war einiges los in der Vorweihnachtszeit! **Aktuelle Fotos** davon gibt es unter dem Link „Fotogalerie“ oder der Kindertreffs- bzw. der „Treff 5-7“-Seite.

Neben **Facebook** sind aktuelle Informationen jetzt auch über **Twitter** verfügbar, ein Facebook-Plugin auf unserer **Startseite** ermöglicht auch, diese Infos tagesaktuell dort aufzurufen (ohne Facebook- oder Twitter-Nutzer zu sein). Neben Infos zum aktuellen Angebot sind dies beispielsweise auch die wöchentlich neuen **Klick-Tipps für Kinder** zu empfehlenswerten Kinderseiten oder Hinweise auf interessante Internetseiten.

Hingewiesen wurde so beispielsweise auf zwei Seiten für Filmfreunde die **empfehlenswerte Filme** im Kino und auf DVD für Kinder und Jugendliche bieten. Die Links zu diesen Seiten finden sich auch auf unserer „**elternseite**“.

Weihnachtsferien: Der Kinder- und Jugendtreff bleibt während der Ferien (bis 7. Januar) geschlossen. Wir wünschen unseren Besucherinnen und Besuchern mit ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr 2011!

Adresse: Breikeweg 3, Telefon 07665 8757
Internet: www.kjtw.de



MÜLLENTSORGUNG

Die **Müllabfuhrtermine** bleiben über die kommenden Feiertage unverändert. Die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg (ASF) bitet jedoch darum, an **Heiligabend und Silvester** die **Abfallbehälter bereits um 6 Uhr** bereitstellen, da die Müllabfuhr an diesen Tagen besonders früh beginnt.

Nächster Abfuhrtermin: Freitag, 24. Dezember (Heiligabend) westlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher und 14-tägiger Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)
- grüne Tonne
- gelber Sack

östlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

Übernächster Abfuhrtermin: Freitag, 31. Dezember (Silvester)

östlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher und 14-tägiger Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)
- grüne Tonne
- gelber Sack

westlich der Sonnenbrunnenstraße

- graue Tonne (mit wöchentlicher Leerung)
- braune Tonne (Bio-Tonne)

Glascontainer beim Friedhof, an der Hitzelhalde (Nähe Baugebiet Giesental) sowie im Gewerbe-Mischgebiet Moos am Ende der Stichstraße Burgmatt. Bitte halten Sie aus Rücksicht mit der Nachbarschaft die vorgeschriebenen Einwurfzeiten ein: **werktags von 8:00 – 19:00 Uhr!**

Sperrmüllbörse: Wer noch gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken hat, kann dies über die Ortsverwaltung hier kostenlos veröffentlichen.

Hundekotbeutel erhalten Sie bei Ihrer Ortsverwaltung oder im Automat hinter der Steinriedhalle.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom 24.12.2010 – 09.01.2011

St. Peter und Paul, Waltershofen (Wa), Opfingen (Opf)

St. Stephan, Munzingen (Mu), Mengen (Me), Tiengen (Tie)

Pfarrer Siegfried Flaig

Zuständiges Pfarramt: 79112 Munzingen, St. Erentrudis-Str. 35

Telefon 07664 40298-0; **Fax** 40298-18

E-mail: Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Internet: www.seelsorgeeinheit-tuniberg.de.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Munzingen:

Montag von 09:30 bis 12:00 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:30 bis 19:00 Uhr

Gemeinde-Referentin Bettina Wittmer

Sprechzeiten Dienstag zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Telefon: 07665 6431

Diakon Wolfgang Kanstinger, Tel. 07664 5401

**Vorsitzender des Pfarrgemeinderates: Ludger Köhler
Tel. 07664 5618**

Kindergarten St. Erentrudis (Mu) Tel. 07664 3122
Kindergarten St. Elisabeth (Wa) Tel. 07665 7956

*... wie ein Spiegel
 Sind wir herausgewachsen aus dem Besten, was in uns steckt? In-
 dem wir auf das Kind von Bethlehem schauen, können wir entdecken,
 worum es geht. Die Weihnachtsgeschichte ist wie ein Spiegel. Indem
 wir in die Augen des Kindes schauen, wissen wir, wie wir sein und wie
 wir werden wollen. Man braucht Mut, die Fenster seines Herzens zu
 öffnen und die Botschaft der Weihnacht an sich heran zu lassen. Man
 braucht Mut, denn das Christkind ist nicht zeitgemäß. Nach einer Um-
 frage weiß bei uns jeder Dritte nicht mehr, warum wir Weihnachten
 feiern. Es scheint, dass Weihnachtsmann und Kommerz, Glanz und
 Glamour gegenüber dem Kind von Bethlehem die Oberhand gewin-
 nen. Weihnachtsbäume sieht man überall und mit jedem Jahr werden
 sie höher und die Weihnachtsmänner nehmen immer stärker die zen-
 tralen Stellen ein. In den Wohnungen nehmen die Krippen - wenn es
 sie überhaupt noch gibt - meist nur einen bescheidenen Platz ein.*

*Es geht weniger darum, wie klein oder wie groß ein Baum oder eine
 Krippe ist, das sind Äußerlichkeiten. Was aber zählt ist, ob wir an das
 Kommen Jesu denken, an den Sohn Gottes und das Menschenkind,
 das in die Welt gekommen ist.*

*Jedes dieser Worte lässt sich einzeln betrachten und in einer Medita-
 tion vertiefen:*

Gott hilflos und klein - was heißt das für mich?
Etwas Neues beginnt - was heißt das für mich?
**Gott lässt sich ein auf das menschliche Leben und spricht bei
 der Taufe Jesu jedem Menschen zu: Du bist mein geliebter Sohn,
 meine geliebte Tochter - was heißt das für mich?**
*Gibt das Gebet von Andrea Schwarz eine Antwort, die für mich
 stimmt?*
*Ich habe / auf das Licht gewartet / aber vielleicht / ist das Warten /
 schon das Licht*
*ich habe / auf die Erfüllung gewartet / aber vielleicht / ist die Seh-
 sucht / schon die Erfüllung*
*Ich habe / auf die Freude gewartet / aber vielleicht / waren die Tränen /
 schon Zeichen des Lebens ich habe / auf Gott gewartet / und ein Kind
 / kommt zur Welt*

*Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
 Gottes Segen für das Jahr 2011.*

S. Flaig, Pfarrer L. Köhler, Vorsitzender des PGR

Freitag, 24.12.

16.00 ökum. Krippenfeier für Kinder (Wa)

16.00 Krippenfeier für Kinder (Mu)

16.00 Krippenspiel mit Krippenfeier (Opf)

Die Kässchen für das Kindermissionsopfer können in den Kinderkrip-
 penfeiern und den Weihnachtsgottesdiensten abgegeben werden.

Am Heiligen Abend

18.30 Christmette (Opf)

23.00 Weihnachtslob auf dem „Käppele“ „Die Sehnsucht fühlen“
 Eine besinnliche Feier für die, die das Staunenswerte „dieser Nacht“
 (noch) suchen.

**Samstag, 25.12. – Hochfest der Geburt des Herrn, Weihnachten –
 - ADVENIAT-Kollekte -**

10.30 Festgottesdienst der Gemeinde (Mu)

Mitgestaltet vom Kirchenchor St. Stephan

10.30 Festgottesdienst der Gemeinde (Wa)

Der Kirchenchor St. Peter und Paul singt die Uraufführung der neuen
 Weihnachtsmesse für Chor und Orchester von Adrian Oswald. Musi-
 kalische Mitgestaltung des Gottesdienstes durch die Waltershoferer
 Turmbläser

Sonntag, 26.12. – Fest der heiligen Familie –

10.30 Festgottesdienst der Gemeinde (Opf)

Mitgestaltet vom Männerchor Opfingen

**Samstag, 01.01. – Neujahr –
 - Hochfest der Gottesmutter Maria -
 - Weltfriedenstag –**

10.30 Festgottesdienst der Gemeinde –

18.00 ökumenischer Gottesdienst in der Kirche St. Nikolaus
 Mitgestaltet von Capella Nova und dem Musikverein Opfingen

Sonntag, 02.01. – Zweiter Sonntag nach Weihnachten –

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Wa)

Donnerstag, 06.01. – Erscheinung des Herrn –

- Afrika-Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika -

10.30 Festgottesdienst mit allen Sternsängern

Mitgestaltet von Capella Nova

Freitag, 07.01.

14.30 Uhr Rosenkranz in der Waldkapelle (Wa)

17.00 Trauercafé im Pfarrzentrum in Munzingen

Samstag, 08.01.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu)

Sonntag, 09.01. – 1. Sonntag im Jahreskreis – Taufe des Herrn –

09.00 Eucharistiefeier (Wa)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Pfarrbüro geschlossen:

Vom **23.12.** bis einschließlich **30.12.2010** bleibt das Pfarrbüro wegen
 Jahresabschlussarbeiten geschlossen. In dringenden Fällen können
 Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter unter Tel. 07664
 40298-0 hinterlassen.

Trauercafé

Das Trauercafé öffnet für Sie am

7. Januar 2011 um 17:00 Uhr für ca. 2 Stunden.

Ort: kath. Pfarrzentrum in Munzingen, Kaplaneigasse 6

Uraufführung der neuen Weihnachtsmesse von Adrian Oswald für gemischten Chor und Orchester

Am Ersten Weihnachtfeiertag findet in der Kirche Waltersshofen mit dem Kirchenchor Waltersshofen-Opfingen die Urauffüh-
 rung der neuen Weihnachtsmesse von Adrian Oswald aus Tü-
 bingen-Rottenburg statt.

Unter der Leitung von Wolfgang Brommer bringt der Kirchen-
 chor Waltersshofen-Opfingen die neue Weihnachtsmesse am
 25. Dezember 2010, 10:30 Uhr, in der Kirche St. Peter und
 Paul in Waltersshofen zu Gehör.

Musikalische Mitgestaltung des Weihnachtsgottesdienstes
 durch die Waltersshoferer Turmbläser des Musikvereins Wal-
 tersshofen unter der Leitung von Joachim Löffel.

Auf seine ganz eigene Weise komponierte der in Rottenburg
 lebende Komponist und Musiker Adrian Oswald die Messtexte
 zu Kyrie, Gloria, Sanctus und Agnus Dei.

Inspiriert durch seine Vorstellung der Weihnachtszeit entstand
 eine neue Messe, welche der Kirchenchor Waltersshofen/Op-
 fingen zur Ur-Aufführung bringt. Herr Oswald wird dabei sein
 und selbst mitspielen.

Kath. Kirchenchor Waltersshofen-Opfingen

Blick vom Kirchberg

Nachrichten des Predigtbezirks Opfingen/ Waltershofen der Evang. Pfarrgemeinde Tuniberg

79112 Freiburg-Opfingen, Unterdorf 8, Tel. 07664 1880, Fax 07664 1801,
E-Mail: EvPfa-Opfingen@t-online.de

Internet: <http://www.opfingen.de> -> link evkirche

Pfarrer: Pfr. Markus Binder

Sekretariat: Frau Danzeisen, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Bankverbindung und Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde:

Volksbank Breisgau-Süd BLZ 680 615 05 Konto 22 52 31

Sparkasse FR-Nördl. Breisgau BLZ 680 501 01 Kt. 127 687 01

Notlagenfonds:

Volksbank Breisgau-Süd BLZ 680 615 05 Konto 22 52 40

Förderverein der Kirchl. Sozialstation Tuniberg e. V.

Volksbank Breisgau-Süd BLZ 680 615 05 Konto 22 52 23

Fr., 24.12. Heiligabend

16.00 Ökumenische Krippenfeier in der Pfarrkirche **Waltershofen**,
Pfr.in Zeller-Schock.

17.00 (Läutebeginn 16.50) **Christvesper** in der Bergkirche Opfingen,
Pfr. Binder.

Ab 16:15 musiziert das Bläserensemble des Musikvereins unterm
Christbaum. Der Kirchenchor gestaltet den Gottesdienst mit.

Heiligabend in Tiengen

15.30 Uhr **Christvesper I** mit weihnachtl. Anspiel „Wenn Engel
streiten“, Pfarrer Wolf

18.00 Uhr **Christvesper II** musikalisch gestaltet durch das Chör-
le, Pfarrer Wolf

Festtags- und Wochenspruch: Das Wort ward Fleisch und wohnte un-
ter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. Johannes 1,14

Sa., 25.12. - 1. Weihnachtstag

9.30 Christfestgottesdienst in der Bergkirche Opfingen, Pfr. Binder,
der Musikverein wirkt mit.

So., 26.12. - 2. Weihnachtstag

10.00 Gemeinsamer Gottesdienst in Tiengen, Pfr. Deusch

Mo., 27.12.

**14.00 Betreuungsgruppe der Kirchlichen Sozialstation Tuniberg
für Menschen mit Demenz** im Ev. Gemeindehaus Tiengen, Alte
Breisacher Str.5; Info Sozialstation Tuniberg, Tel. 07664 3057.

Fr., 31.12.

17.00 Altjahrabendgottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche
Opfingen. Wir denken auch an die Getauften, Konfirmierten, Getrauten
und Verstorbenen und ihre Angehörigen und laden herzlich ein.

Do., 01.01.11 Neujahr

18.00 Ökumenischer Gottesdienst der Ev. Pfarrgemeinde und der
Kath. Seelsorgeeinheit Tuniberg in der St. Nikolauskirche. Wir wollen
in ökumenischer Gemeinschaft direkt im Anschluss mit einem kleinen
Umtrunk das Neue Jahr begrüßen und in Gottes Hand legen.

19.00 Neujahrskonzert, Mari Iimura, Violine und Christian Micsu-
nescu, Orgel in der Bergkirche Opfingen

Jahreslosung 2011

**Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das
Böse mit Gutem. Römer 12,21**

Mit der Jahreslosung für 2011
wünschen Pfarrer und Ältestenkreis
allen Waltershofener Bürgern
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Übergang ins neue Jahr.

Der Ältestenkreis hat in seiner letzten Sitzung beschlossen: Wir
werden unsere Gottesdienste in den nächsten Wochen nicht in
der Bergkirche, sondern bis auf Weiteres im Pavillon des Gemein-
dehauses feiern. Damit sparen wir – auch der Umwelt zuliebe –
Heizkosten. Außerdem werden diejenigen am Gottesdienst teil-
nehmen können, denen der Weg hoch zur Bergkirche zu mühsam
ist. In einer Gemeindeversammlung werden wir dann am 27. Fe-
bruar (im Anschluss an den Gottesdienst) gemeinsam überlegen,
wann wir wieder in die Bergkirche umziehen werden.

So., 02.01.11

10.00 Gemeinsamer Gottesdienst in Tiengen, Pfr. Weißer

Sa., 08.01.

18.30 Vorabendgottesdienst in **Waltershofen**

So., 09.01., 9.30 Uhr Hauptgottesdienst im Pavillon des Gemein-
de-saals Opfingen, Unterdorf 8, mit Abendmahl.

„Es ist genug für alle da!“

... ist das Motto der diesjährigen Sammlung für BROT FÜR DIE
WELT.

Besonders am Herzen liegen unserer Badischen Landeskirche Pro-
jekte im Süden Äthiopiens, ein Bewässerungsprojekt der Mekane Ye-
sus Kirche, das es Kleinbauern ermöglicht, ein wenig über ihren Ei-
genbedarf hinaus zu produzieren und Lebensmittel auf dem Markt zu
verkaufen und in Indien bekommen Kinder, Jugendlichen und Er-
wachsene, die aus dem Bildungssystem „herausgefallen“ sind, eine
Chance, sich weiter zu qualifizieren und mit neuen Berufschancen ih-
ren Lebensunterhalt aus eigener Kraft zu sichern. **Danke** all denen,
die bereits gespendet haben. Weitere **Spenden** können auf unsere
Spendenkonto: Ev. Kirchengemeinde, 225231, VoBa Breis-
gau-Süd, oder 12768701, Spk FR – Nördl. Breisg., überwiesen wer-
den. Herzlichen Dank!

Vorankündigungen

Di., 11.01.11, 20.00 Ökum. Besuchsdienstkreis trifft sich im Ev.
Pfarrhaus Opfingen zur Einteilung der Geburtstagsbesuche

Mi., 12.01.11, 17.15 Konfirmandenunterricht im Gemein-
desaal Opfingen

Do., 13.01.11, 9.30 Krabbelgruppe für Kinder von 0 - 3 Jahren mit ih-
ren Eltern. Treffmöglichkeit im Gemein-
desaal Opfingen, Unterdorf 8.

Neujahrskonzert in der Bergkirche Opfingen

Sa., 01.01.11, 19 Uhr

Beginn ca. 19.15 nach der Abendglocke

„Das alte Jahr vergangen ist“

von Johann Sebastian Bach

„Sonate Opus 12 für Violine und Orgel“

von Ludwig van Beethoven, II+III

Sonate Nr. 2 Opus 27“ für Violine von Eugène Ysaye

Ausführende sind:

Mari Iimura. Violine und Christian Micsunescu, Orgel

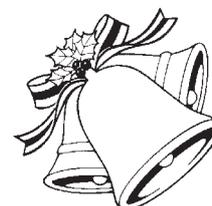
Vertretung für Pfarrer Binder vom 05. - 07.01.11

Die Vertretung hat

Pfr. Hartmut Friebolin aus Staufen, Tel. 07633 5293, übernommen.

In Angelegenheiten des Predigtbezirks Opfingen /Waltershofen ist

Frau König Ansprechpartnerin, Tel. 07664 1246 oder 2762.



VEREINSNACHRICHTEN

Sportverein Blau-Weiß Waltershofen e.V.

Der Sportverein Blau-Weiß Waltershofen wünscht auf diesem Wege allen Mitgliedern und deren Angehörigen, seinen Anhängern und den Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortschaft eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Theateraufführungen

Die Theatergruppe des SV Waltershofen spielt in diesem Winter: „Wo geht's denn do zum Himmel?“, eine ganz unhimmlische Komödie in drei Akten von Ulla Kling.

Auch im Himmel ist nicht alles ganz so "himmlisch", wie man es sich im Allgemeinen vorstellt. Auch hier treffen die unterschiedlichsten Charaktere zusammen. Zwar bemühen sich die Oberengel sehr darum, den anderen Engeln Zucht und Ordnung beizubringen - aber vergeblich, die paradiesische Hausordnung interessiert doch einen Badener nicht! Denn jeder der Himmelsbewohner hat sich auch in diesen Gefilden mit seinen eigenen Problemen herumzuschlagen und es "menschelt" auch im Himmel gewaltig.

Die Aufführungstermine:

- **Donnerstag, 06.01.2011, um 19:00 Uhr:** Im Rahmen der öffentlichen Weihnachtsfeier des Männergesangsvereins und des Sportvereins Waltershofen. Um 14:00 Uhr findet eine öffentliche Generalprobe statt.
- **Samstag, 08.01.2011, um 20:00 Uhr** mit anschließender Unterhaltung durch DJ H. Paul.
- **Sonntag, 09.01.2011, um 16:00 Uhr:** Theaternachmittag bei Kaffee & Kuchen.

Kartenvorverkauf:

Für alle Aufführungen können Eintrittskarten im Vorverkauf erworben werden. Für die Veranstaltung am 08.01.2011 werden nummerierte Platzkarten ausgegeben.

Verkaufsstelle:

Sparkasse Waltershofen

Musikverein Freiburg-Waltershofen e.V.

Bitte vormerken! Elternabend zum Theoriekurs

Am **Mittwoch, 12. Januar 2011**, findet um **18:30 Uhr** ein Elternabend für Eltern mit ihren Kindern, die am Theoriekurs interessiert sind, statt. Eingeladen sind auch Eltern mit ihren Kindern, die sich schon in der praktischen Ausbildung befinden. Es können Angelegenheiten rund um die Ausbildung geklärt werden. Der Ort des Elternabends wird noch bekannt gegeben.

Rückfragen und Anmeldungen für den Theoriekurs an Nico Hodapp unter Tel. 0173 6633862 oder 07665 940106.

Afrikanische - Deutsche Partnerschaft Malaika e. V.

Es wird Weihnachten. Auch im Westen Kenias beim Waisenhaus Malaika Children's Home wird das Fest mit einem Gottesdienst begonnen: Die Geburt Jesu wird in vielen fröhlichen Liedern und liturgischen Tänzen gefeiert. Es gibt an diesem Abend gutes Essen, wie Kochbananen, Chapatti, Fleisch, dann Orangen als Obst. Geschenke bringt man an Weihnachten zu den Armen in der Umgebung, z. B.

Nahrungsmittel wie Mais, Bohnen oder eine warme Decke zu den Alten. Die diesjährige Kollekte des Krippenspiels an Heiligabend wird für das Kinderheim gesammelt. Die Kinder ohne Eltern bekommen hier ein neues Zuhause, welches derzeit für 130 Kinder und 38 Jugendliche möglich ist. Kinder brauchen Schutzengel, Pateneltern und Freunde, die sie auch finanziell unterstützen. Sie brauchen Nähe, Zuneigung, Nahrung – ein Zuhause und eine zweite Lebenschance.

Sprechen Sie uns an! Eine Patenschaft oder Spende gibt der Hoffnung ein persönliches Gesicht. Wir helfen damit allen gemeinsam. Michael und Malaika Lauk, Tel. 07665 9478743.

Spendenkonto: Empfänger: Malaika; Bank: Volksbank Achern, BLZ: 662 913 00; Konto-Nr.: 41 220 139

Asante sana! – Danke!

Wenn viele Menschen, an vielen Orten viele kleine Schritte tun, können sie das Gesicht der Welt verändern. (afrikanisches Sprichwort)
Weitere Informationen unter: www.malaikashome.de

AUS DER NACHBARSCHAFT

Besinnliche Feier an Heiligabend auf dem Munzinger Käppele

„Weihnachtslob“ nennt ein Team der Pfarrei St. Stephan in Freiburg-Munzingen eine anders gestaltete Liturgie, die an **Heiligabend um 23:00 Uhr auf der Erentrudiskapelle** angeboten wird. Unter dem Titel „Die Sehnsucht fühlen“ sollen in erster Linie Menschen angesprochen werden, die (noch) das Staunenswerte dieser außergewöhnlichen Nacht suchen, jedoch in den traditionellen Gottesdiensten wie Kinderkrippenfeier oder Christmette keinen für sie passenden Ort finden. Die Vorbereitungsgruppe um Pfarrer Siegfried Flaig möchte auf diese Weise besonders jene „spirituell Hungrigen“ ansprechen, von denen sich die Kirche entfernt hat und die sich doch den Herausforderungen dieser stillen und heiligen Nacht stellen wollen. Musikalisch begleitet wird diese Besinnung durch Mitglieder des Gitarren- und Mandolinvereins Munzingen. Im Anschluss daran sind alle eingeladen zu einem Verweilen bei heißem Glühwein.

Tischkegelturnier in Merdingen

Am **Donnerstag, 06.01.2011 (Dreikönig)**, findet ab **15:00 Uhr in Merdingen im Gasthaus Engel** ein **Tischkegelturnier** statt. Es kann Einzel oder als Mannschaft gekegelt werden. Das Startgeld beträgt für Erwachsene 2 Euro und für Kinder 1 Euro; abends Preisverteilung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kleinkunsthöhne schlossrimsingen

- **Frl. Mayers Hinterhausjazz** am **Montag 27.12.2010**, um 20 Uhr. Infos unter www.hinterhausjazz.de. Vorverkauf bei Breisach-Touristik, BZ-Kartenservice Freiburg und allen BZ-Geschäftsstellen, www.reservix.de und bei der Kleinkunsthöhne, Bundesstrasse 44, 79206 Breisach-Oberrimsingen, Tel. 07664 3135, kleinkunsthuehne-schlossrimsingen@hosp.de
- Die **Freiburger Puppenböhne** kommt mit „Die Blumenprinzessin“ am **Mittwoch, 29.12.2010**, um 15 Uhr in die Orangerie von Schloss Rimsingen. Prinzessin Arabella lebt in einem schönen Schloss. Die verzauberte Prinzessin hört auf keinen guten Rat. Infos unter Tel. 07664 3135.
- Die **Freiburger Puppenböhne** kommt mit „Das verzauberte Häschen“ am **Donnerstag, 06. Januar 2011**, um 15 Uhr in die Orangerie von Schloss Rimsingen. Gezeigt wird eine liebe Geschichte mit vielen Tieren, die mit einer Spieldauer von 40 Minuten genau das Richtige für die Kleinsten ist. Infos unter Tel. 07664 3135.